



# Innovativ wie die sächsische Wirtschaft.

## **S** Cyber-Schutz

### Produktkonzepte, die unternehmerische Risiken intelligent absichern.

Diese Unterlage ergänzt die Kundeninformation 882Na zum Sparkassen-Cyber-Schutz.

Bei der Absicherung mit dem Sparkassen-Cyber-Schutz sind die folgenden Rahmenbedingungen zu beachten.

#### Allgemeine Informationen

##### Anwendungsbereich

- Kleine und mittelständische Unternehmen mit einem Umsatz bis zu 10 Mio. EUR p.a.

##### Voraussetzungen für Vertragsabschluss

- Jahresumsatz max. 10 Mio. EUR
- Onlineumsatz max. 50%
- Keine Vor-Ort-Umsätze in den USA oder Kanada (Herstellung und Vertrieb)
- Risikofragen werden positiv beantwortet
- keine Vorversicherung bzw. Vorversicherung nicht durch Vorversicherer gekündigt
- Tarifgruppen A-C
- Keine Vorschäden (wenn, Direktionsanfrage)

##### Auslöser für Versicherungsschutz

- Angriff auf elektronische Daten oder IT-Systeme
- Unberechtigter Zugriff auf elektronische Daten
- Eingriff in IT-Systeme des Unternehmens
- Verletzung datenschutzrechtlicher Vorschriften durch Handeln oder Unterlassen der Mitarbeiter
- Schadprogramme wirken auf elektronische Daten oder IT-Systeme

##### Versicherungssummen

- 250.000 EUR,
  - 500.000 EUR,
  - 750.000 EUR oder
  - 1.000.000 EUR
- (je Versicherungsfall und Versicherungsjahr)

##### Selbstbeteiligung

- 500 EUR, 1.000 EUR oder 2.000 EUR
- Ertragsausfall - 1. Arbeitstag

##### Laufzeit

- 1 Jahr oder 3 Jahre
- (mit automatischer Verlängerung)

##### Zahlweise

- Monatlich (5%),
- Vierteljährlich (5%),
- Halbjährlich (3%),
- Jährlich (kein Aufschlag)

##### Mehrere Betriebsarten

- Bei Unternehmen mit mehreren Betriebsarten erfolgt Annahme und Beitragsermittlung nach dem höchsten Risiko

##### vorläufige Deckung

- Nicht möglich

##### Ausschlüsse z. B.

- Lösegeld, behördliche Vollstreckungen
- Strafen, Bußgelder

## Zielgruppen



## Versicherte Risiken - kurz erklärt

### Eigenschaden

#### Wiederherstellungskosten

Wir übernehmen die Kosten für die Wiederherstellung vom Schaden betroffenen Daten als auch für die Entfernung der Schadsoftware.

#### Systemverbesserung nach einem Cyber-Angriff

Wir geben Empfehlungen für eine sichere IT-Lösung, bis 10.000 EUR, infolge eines Schadens.

#### Hackerschäden

Erstattet werden Schäden, die dem Versicherungsnehmer durch einen Hackerangriff auf seine IT-Systeme entstehen.

#### Ertragsausfall/ Betriebsunterbrechung (optional)

Wir ersetzen hierbei einen umsatzabhängigen Tagessatz, wenn der Geschäftsbetrieb durch einen Hackerangriff unterbrochen werden muss.

#### Cyber-Diebstahl/ Abfluss von Vermögenswerten (optional)

Das Kartenlesegerät wird manipuliert, wodurch elektronische Überweisungen falsch ausgeführt, umgeleitet oder manipuliert werden.

### Drittschaden

#### Verletzung von Datenschutzgesetzen

Im Falle einer fahrlässigen Verletzung von Vorschriften des Datenschutzes leisten wir Schadenersatz.

#### Verletzung der Netzwerksicherheit

Schäden durch das Weiterleiten einer infizierten Mail an einen Kunden oder Lieferanten.

#### Rechtswidrige digitale Kommunikation

Newsletter werden an Kunden versandt, obwohl diese der Werbung widersprochen haben. Diese Art der Ansprüche des Kunden wegen Persönlichkeits- oder Urheberrechtsverletzungen sind bis 50.000 EUR versichert.

#### Verletzung des PCI-Standards

Beim PCI-Standard handelt es sich um ein umfangreiches Regelwerk zur Abwicklung von Kreditkartenzahlungen. Bei Verletzung des PCI-Standards übernehmen wir die anfallenden Vertragsstrafen bis 50.000 EUR.

#### Aufwendungen aufgrund nicht ordnungsgemäßer Vertragserfüllung

Entsteht ein Schaden gegenüber Dritten infolge nicht ordnungsgemäßer Vertragserfüllung wegen eines Cyber-Schadens, ist dieser bis max. 50.000 EUR versichert.

#### Abwehr unberechtigter Ansprüche

Wir wehren unberechtigte Ansprüche gegen unsere Versicherungsnehmer ab.

### Serviceleistungen und Kostenerstattung

#### Forensische Dienstleistungen

Wir übernehmen die Kosten für externe Sachverständige zur Ermittlung der Schadenursache und zur Feststellung des versicherten Schadens – Begrenzung auf 24 Stunden ab Einsatz des Sachverständigen oder 10.000 EUR, sofern sich der Verdacht nicht bestätigt.

#### Benachrichtigungskosten infolge einer Datenschutzverletzung

Gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) müssen Unternehmen die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde sowie die Betroffenen über Datenschutzverletzungen informieren – wir übernehmen die Kosten, die dadurch entstehen.

#### Krisenkommunikation und PR-Maßnahmen

Im Schadenfall übernehmen wir die Kosten zur Krisenkommunikation und Presseberichterstattung zur Erhaltung oder Wiederherstellung der Reputation des Versicherungsnehmers.

#### Unterstützung bei Cyber-Erpressung

Wir übernehmen im Schadenfall die Kosten für die rechtliche und technische Beratung sowie, falls möglich, für die technische Rückgewinnung der Daten – ohne die Zahlung eines Lösegeldes.

#### Aufwendungen vor Eintritt des Versicherungsfalls

Kosten, die für erforderliche Maßnahmen zur Vermeidung eines unmittelbar bevorstehenden Schadens anfallen, werden von uns bis 10.000 EUR übernommen. Zum Beispiel, wenn der

Versicherungsnehmer darüber informiert wird, Teil eines Bot-Netztes (mit Schadsoftware infizierte Computer oder Geräte) zu sein. In einem solchen Fall können Schutzmaßnahmen frühzeitig eingeleitet werden.

### EC- und Kreditkarten Monitoring Service

Wurden EC- oder Kreditkarten von Dritten durch das Bezahlsystem unserer Kunden gehackt, übernehmen wir die Kosten zur Überwachung dieser Karten bis zu einer Höhe von 50.000 EUR.

### Prävention und Schadenservice

#### Notfall-Hotline

Für den Sparkassen-Cyber-Schutz ist ein eigener Schadenprozess entwickelt worden: Im möglichen Schadenfall ruft der Kunde bei unserer Hotline (**0351 4235-850**) an. Ein IT-Experte hilft bei Bedarf bei der Schadenanalyse und -behebung per Fernwartung weiter. Sollte der Fernwartungszugriff nicht erfolgreich sein, analysiert und behebt der IT-Experte den Schaden vor Ort beim Kunden. Alle übergreifenden Schritte der Schadenregulierung koordinieren wir.

#### Unterstützende Präventionsangebote

##### Cyber-Führerschein

Mit verständlichen Online-Videos werden Mitarbeiter rund um das Thema Cybersicherheit unter anderem zu den Themen fit gemacht:

- E-Mail-Echtheitscheck
- Passwortsicherheit
- Was tun im Notfall
- Sicheres Surfen im Netz

Auf jede Video-Lektion folgt ein Wissenstest und eine kleine Übung. Wurden alle Lektionen erfolgreich bestanden, erhält der Mitarbeiter den Führerschein für Cybersicherheit.

##### Datenschutz-Führerschein

In Online-Videos wird in einfachen Worten und anhand von praktischen Beispielen erklärt, was das Thema Datenschutz umfasst und wie Datenschutz im Unternehmen im Sinne der DSGVO umgesetzt werden kann. Themen sind unter anderem: "Welche Rechte haben die Kunden?", "Was ist im Notfall zu tun und was kommt bei Verstößen auf Ihr Unternehmen zu" sowie "Informationssicherheit".

Auf jede Video-Lektion folgt ein Wissenstest und eine kleine Übung. Wurden alle Lektionen erfolgreich bestanden, erhält der Mitarbeiter den Führerschein für Datenschutz.

### Fingierte Hackerangriffe

Um zu prüfen, welche Lücken das Sicherheitsnetzwerk des Unternehmens aufweist, können fingierte Hackerangriffe durchgeführt werden.

### Alternative Deckungsausprägungen

#### Sparkassen-Cyber-Soforthilfe (Light-Produkt)

Die Sparkassen-Cyber-Soforthilfe ist eine Ausschnittsdeckung des Sparkassen-Cyber-Schutz. Zielgruppe sind preissensible und im Sparkassen-Cyber-Schutz aufgrund ihrer Betriebsart nicht versicherbare Kunden. In folgenden Punkten unterscheidet sich die Sparkassen-Cyber-Soforthilfe vom Sparkassen-Cyber-Schutz.

- Absicherung von Betriebsarten der Klassen A, B, C, D, E möglich
- Keine Selbstbeteiligung
- Ausschließlich Präventionsangebote und Notfallservice im Schadenfall (Vermittlung von Fachspezialisten) inkludiert

#### "Zusatzbaustein Cyber" (Annex zur Betriebs-Haftpflichtversicherung)

Der Zusatzbaustein Cyber ist innerhalb der Betriebs-Haftpflichtversicherung abschließbar. Er stellt einen im Vergleich zum Sparkassen-Cyber-Schutz reduzierten Basisschutz gegen Cyber Risiken dar. Zielgruppe sind Gewerbekunden bis zu einem Jahresumsatz von maximal 2 Mio. EUR.

In folgenden Punkten unterscheidet sich der Zusatzbaustein Cyber vom Sparkassen-Cyber-Schutz:

- reduzierter Versicherungsumfang
- Versicherungssumme 50.000 EUR (je Versicherungsfall und Versicherungsjahr)
- Selbstbeteiligung 1.000 EUR oder 2.000 EUR
- Präventionsangebote nicht enthalten
- optionale Bausteine nicht hinzuwählbar

Weitere Details können dem Tarif- und Deckungsvergleich entnommen werden.

## Produktvertriebsinformationen

### Vertriebsstrategie

Der Sparkassen-Cyber-Schutz ist auf den Firmenkundenmarkt ausgerichtet. Mit dem Ziel einer nachhaltigen Kundenbindung und einer hohen Kundenzufriedenheit stehen beim Vertrieb dieses Produktes die Wünsche und Bedürfnisse der Kunden im Mittelpunkt der Beratung. Mit Hilfe einer strukturierten, ganzheitlichen oder anlassbezogenen Beratung werden dazu die individuellen Bedürfnisse, Ziele und bestehenden Absicherungen der Kunden erfasst. Das Produkt eignet sich für den Vertrieb im definierten Zielmarkt durch Sparkassen-Berater, den Außendienst und Angestellte der Sparkassen-Versicherung Sachsen sowie ggf. ausgewählte Vermittler. Infrage kommt dabei die persönliche oder telefonische Beratung, aber auch der Vertrieb über Online-Kanäle.

### Produktgenehmigungsprozess

Der Sparkassen-Cyber-Schutz wurde nach einem extern geprüften Produktentwicklungsprozess der Sparkassen-Versicherung Sachsen entwickelt.

### Kosten und Risiken

Den Versicherungsbeitrag können Sie dem Antrag entnehmen. In diesem sind die üblichen Abschluss- und Verwaltungskosten enthalten. Mögliche Risiken können den Bedingungen im Rahmen des Antragsprozesses entnommen werden.

### Zielmarktdefinition

Firmenkunden.